

# Saison 2015/16 - Spielbericht vom 12.12.2015

## – Bundesliga Männer –

### Sieg zum Rückrundenaufakt

#### Mittelgruppe stellt die Weichen auf Sieg

Zum Rückrundenaufakt gelang den Herren des SKC Victoria ein 6:2 Auswärtssieg bei FEB Amberg. Nach anfänglich engem Spielverlauf konnte man sich im Gesamtergebnis dank einer starken Mittelgruppe noch einen deutlichen Vorsprung erspielen und siegte dort nach vier gewonnen Duellen mit 3690:3576 was zum Endstand von 6:2 führte. Bambergs beste Spieler waren an diesem Tag Florian Fritzmann mit 638 und Manuel Weiß mit 627, wobei weitere drei Bamberger auch die 600 übertrafen. Durch diesen Sieg bleibt man mit 16:4 Punkten auf Platz 3, aber der Rückstand auf die vorderen Plätze beträgt nur noch 2 Punkte, da Tabellenführer Staffelstein das Spitzenspiel beim KC Schwabsberg verlor, wodurch die ersten vier Teams jetzt nur noch 4 Punkte trennen.

Trainer Csanyi vertraute in Amberg dem Startduo um Julian Hess und Christian Jelitte, die auf Michael Wehner und Matthias Hüttner trafen. Es war alles andere als leicht für die SKC`ler da Wehner mit 180 und 160 überragend startete und gegen Hess mit 2:0 führte. Jelitte hielt Bamberg in dieser sehr schweren Phase mit starkem Spiel im Rennen und führte seinerseits nach 157 und 178 mit 2:0 SP. Jelitte ließ nicht nach und machte den MP, trotz eines leichten Leistungsabfalls (138), perfekt, da Hüttner sich mit 129 begnügen musste. Am Ende verkürzte Hüttner mit 148:137 auf 3:1SP, was aber MP nichts änderte, lediglich Jelitte`s Vorsprung schmolz bei dessen Sieg mit 610:585. Der gleiche Spielverlauf auch bei Wehner und Hess. Wehner machte mit 152:147 das 3:0 und den MP perfekt. Hess verkürzte noch auf 3:1, aber Bamberg lag nach des 619:645 mit einem Kegel zurück beim Stand von 1:1 Mannschaftspunkten.

Nun sollten Manuel Weiß und Florian Fritzmann gegen Rainer Sattich und Daniel Beier den Bock für den SKC umstoßen und die Weichen auf Erfolg stellen. Beide Bamberger starteten prächtig (167+160) und lagen jeweils mit 1:0 in Front. Der zweite Satz war anschließend deutlich spannender. Weiß siegte mit 142:140 und führte mit 2:0. Fritzmann unterlag knapp mit 156:153 was das 1:1 bedeutete. Diese Niederlage wurmte Fritzmann worauf hin er sich auf starke 168 steigerte und mit 2:1 führte. Nun ließ der junge Bischberger nicht mehr locker und machte den Sack nach 157:149 mit dem 3:1 SP und Gesamt 627:614 zu. Weiß erlitt parallel im 3.Satz einen kleinen Rückschlag, da er mit 161:152 unterlag. Davon völlig unbeeindruckt setzte er sein Spiel fort und steigerte sich nochmals. Mit 166:133 holte er das 3:1 nach Sätzen und baute seinen Vorsprung im Gesamtergebnis auf 627:578 aus. Nun führte der SKC Victoria mit 3:1 MP und 72 Kegel.

Im Schlussabschnitt griffen dann Nicolae Lupu und Miroslav Jelinek ins Geschehen ein. Sie trafen auf Bernd Klein und Wolfgang Häckl. Im Spiel des internationalen Ausnahmekönners Lupu wechselten sich Licht und Schatten ab, was sein Gegner Klein geschickt zu nutzen wusste. Rückstand, Ausgleich, Rückstand, Ausgleich – so kurz lässt das Spiel von Lupu zusammenfassen. Aber es reichte bei 2:2 Sätze nicht zum Sieg, da die schwächeren Ergebnisse in den Sätzen 2 und 4 den Sieg im Duell kosteten. Klein siegte mit 595:583. Ganz anders hingegen Jelinek, der aufsteigende Form zeigt. „Ich bin mit der Leistung von Miro heute zufrieden, da er nahtlos an die letzten drei Sätze der Vorwoche anknüpfte und ein konstantes Spiel ablieferte“ so ein zufriedener Trainer nach Jelineks Duellsieg. Mit Satzergebnissen von 156, 151 und 162 machte er mit dem 3:0 den MP vorzeitig perfekt. Einziger Wehrmutstropfen war die Abschlussniederlage mit 148:144 für Häckl, die zum 3:1 mit 613:559 und zum letztlich verdienten Bamberger 6:2 Sieg führte. „Wir mussten heute kurzfristig den Ausfall von Kapitän Uwe Wagner verkraften. Ersatz war Dominik Kunze, dem ich eine kleine Pause gönnen wollte um Kräfte zu sammeln. Und dann liefert die Mannschaft eine gute Vorstellung mit fünf Ergebnissen über 600 Kegel ab. Das freut mich sehr. Mit dem Sieg sind wir

voll im Soll und in Schlagdistanz auf die vor uns liegenden Teams. Nun steht uns noch das sehr schwere Pokalspiel beim KC Schwabsberg bevor. Auch dort wollen wir eine gute Leistung abrufen um die Heimmannschaft zu ärgern, damit wir uns hoffentlich für die nächste Pokalrunde qualifizieren“ fasst Trainer Csanyi die aktuelle Situation zusammen und gibt einen Ausblick auf die nächste Aufgabe seines Teams.

## Spielstatistik:

| FEB Amberg    | SKC Victoria Bbg. | SP            | Kegel              | MP           |
|---------------|-------------------|---------------|--------------------|--------------|
| Wehner        | Heß               | 3 : 1         | 645 : 619          | 1 : 0        |
| Hüttner       | Jelitte           | 1 : 3         | 585 : 610          | 1 : 1        |
| Sattich       | Weiß              | 1 : 3         | 578 : 627          | 1 : 2        |
| Beier         | Fritzmann         | 1 : 3         | 614 : 638          | 1 : 3        |
| Klein         | Lupu              | 2 : 2         | 595 : 583          | 2 : 3        |
| Häckl         | Jelinek           | 1 : 3         | 559 : 613          | 2 : 4        |
| <b>Gesamt</b> |                   | <b>9 : 15</b> | <b>3576 : 3690</b> | <b>2 : 6</b> |

## Ergebnisse und Tabelle vom 10.Spieltag:

|                            |                           | <u>Ma-Punkte</u> |
|----------------------------|---------------------------|------------------|
| TSV Breitengüßbach         | - SKV Rot Weiß Zerst 1999 | 0,0 : 8,0        |
| KC Schwabsberg             | - SKC Staffelstein        | 5,0 : 3,0        |
| SKC Nibelungen Lorsch      | - TSV 90 Zwickau          | 7,0 : 1,0        |
| FEB Amberg                 | - SKC Victoria Bamberg    | 2,0 : 6,0        |
| Aufw. Donauperle Straubing | - KRC Kipfenberg          | 5,0 : 3,0        |

| <u>Pl</u> | <u>Tabelle/Klub</u>        | <u>SP</u> | <u>Manns Pu</u> | <u>+P</u> | <u>-P</u>   | <u>H Ma P</u> |                 | <u>A Ma P</u> |            | <u>Lfv</u> |
|-----------|----------------------------|-----------|-----------------|-----------|-------------|---------------|-----------------|---------------|------------|------------|
|           |                            |           |                 |           |             | <u>Heim</u>   | <u>Auswärts</u> | <u>+HP</u>    | <u>-HP</u> |            |
| 1         | SKV Rot Weiß Zerst 1999    | 10        | 65,0 : 15,0     | 18 : 2    | 32,0 : 8,0  | 10 : 0        | 33,0 : 7,0      | 8 : 2         | ST         |            |
| 2         | SKC Staffelstein           | 10        | 58,0 : 22,0     | 18 : 2    | 30,0 : 10,0 | 10 : 0        | 28,0 : 12,0     | 8 : 2         | BY         |            |
| 3         | SKC Victoria Bamberg       | 10        | 54,0 : 26,0     | 16 : 4    | 19,5 : 12,5 | 6 : 2         | 34,5 : 13,5     | 10 : 2        | BY         |            |
| 4         | KC Schwabsberg             | 10        | 44,5 : 35,5     | 14 : 6    | 29,0 : 19,0 | 10 : 2        | 15,5 : 16,5     | 4 : 4         | WT         |            |
| 5         | Aufw. Donauperle Straubing | 10        | 36,5 : 43,5     | 10 : 10   | 18,0 : 22,0 | 6 : 4         | 18,5 : 21,5     | 4 : 6         | BY         |            |
| 6         | KRC Kipfenberg             | 10        | 31,5 : 48,5     | 8 : 12    | 14,5 : 17,5 | 6 : 2         | 17,0 : 31,0     | 2 : 10        | BY         |            |
| 7         | SKC Nibelungen Lorsch      | 10        | 33,5 : 46,5     | 5 : 15    | 17,0 : 23,0 | 3 : 7         | 16,5 : 23,5     | 2 : 8         | HE         |            |
| 8         | TSV Breitengüßbach         | 10        | 27,5 : 52,5     | 5 : 15    | 15,5 : 32,5 | 4 : 8         | 12,0 : 20,0     | 1 : 7         | BY         |            |
| 9         | FEB Amberg                 | 10        | 29,0 : 51,0     | 4 : 16    | 13,0 : 27,0 | 2 : 8         | 16,0 : 24,0     | 2 : 8         | BY         |            |
| 10        | TSV 90 Zwickau             | 10        | 20,5 : 59,5     | 2 : 18    | 12,0 : 28,0 | 2 : 8         | 8,5 : 31,5      | 0 : 10        | SN         |            |